

Inhaltsverzeichnis

Kirchen und Friedensgebete in Leipzig	
Vorwort von Pfr. Hans-Friedrich Fischer	13
Vom Aufrührer zum Anwärter auf den Friedensnobelpreis	
Zitate zu den Friedensgebeten in Leipzig	21
Vom Gebet zur friedlichen Revolution	25
Warum gerade Leipzig?	25
Der Ursprung der Friedensgebete im Jahre 1982	26
Leserbrief gegen die Friedensgebete	
Leipziger Volkszeitung, 24. Juni.....	28
Predigt von Superintendent Magirus (Auszug)	
Nikolaikirche, Montag, 4. September	29
Aus dem Fürbittgebet vom 4. September	30
Brief der evangelischen Kirchenleitungen an E. Honecker	
Berlin, 4. September	31
Im Polizeikessel	
Augenzeugenbericht vom 11. September	34
Innerkirchliche Information an die Pfarrämter (Auszug)	
Im September	36
Beginn der Fürbittandachten	
Mitte September	36
“Darf ich in diese Welt Kinder gebären?”	
Aus einem Fürbittgebet von Mitte September	37
Die Polizei weicht zurück	
Montag, 18. September	38

Ordnung und Sicherheit gewährleistet "Leipziger Volkszeitung" vom 19. September	39
"Ich habe einen Traum" Brief vom 24. September	39
"Die Jugend nicht aus dem Land prügeln" 21. September, Brief von W. und H.-J. Sievers	41
Die erste Demonstration Montag, 25. September	42
—	
Predigt von Pfr. Wonneberger Nikolaikirche, 25. September	42
Fürbittgebet vom 25. September	44
"Es muß sich etwas verändern" Bundessynode in Eisenach, 15.–19. September	46
Angriffe gegen die Friedensgebete Leserbriefkampagne vom 29. und 30. September	47
"Zusammen-rottung" Fürbittandacht, Dienstag, 3. Oktober	48
"Talarträger, die Aufruhr predigen" Tätigkeitsbericht des Oberbürgermeisters vom 29. September.....	49
Uneinigkeit unter Leipzigs Pfarrern Ephoralkonferenz vom 29. September	49
Die Reformierte Kirche wird geöffnet Montag, 2. Oktober	51
Aufruf von Superintendent Richter zur Gewaltlosigkeit Samstag, 30. September	52
Die zweite Demonstration Montag, 2. Oktober	52

Bericht eines Gottesdienstbesuchers Reformierte Kirche, 2. Oktober	53
Aus dem Bericht eines Kampfgruppenmitglieds Montag, 2. Oktober	55
“Ordnung und Sicherheit gestört” Die “Leipziger Volkszeitung” über den 2. Oktober	57
“Wer folgt denn dort wem?” FDJ-Zeitung “Junge Welt” über den 2. Oktober	57
Ermutung zum Dialog “Die Union” über den 2. Oktober	60
Droht ein neues China? Leipzig, vor dem 9. Oktober	61
St. Thomas in den Oktobertagen Hintergrundbericht vom März 1990	64
Androhung von Waffengewalt “Leserzuschrift” vom 6. Oktober	65
Polizistentränen zum Gründungstag der DDR Leipzig, 7. Oktober	66
Brief eines Polizisten an seinen Seelsorger Der 4. und 5. Oktober in Dresden	67
Das “Wunder von Leipzig” Montag, 9. Oktober	68
Bericht eines SED-Mitglieds Der 9. Oktober in Leipzig	70
Der 9. Oktober in den Leipziger Kirchen	72
Meditation aus Afrika zu 1Kor 13 Reformierte Kirche, 9. Oktober	73

Bischof Hempel tritt auf Leipzig, 9. Oktober	74
Appell von Bürgerrechtsgruppen Leipzig, 9. Oktober	75
Predigt von Pfr. Sievers am 9. Oktober	76
Fürbittgebet vom 9. Oktober Reformierte Kirche	80
Der Aufruf der Leipziger Sechs 9. Oktober	81
Der Sieg der Revolution Leipzig, 9. Oktober, 18.25 Uhr	82
„Geprägt von Besonnenheit“ „Leipziger Volkszeitung“ vom 10. Oktober	96
Beginn des Dialogs 10. Oktober	96
Oberbürgermeister und Ratsmitglieder suchen das Gespräch Agenturbericht vom 13. Oktober	98
Kanzelwort von Landesbischof Hempel Dresden, 11. Oktober	99
Aus dem Bericht einer Schweizer Reisegruppe Dresden, Donnerstag, 12. Oktober	101
Erklärung des Dresdner Schauspielhauses	101
Nicht demonstrieren! Dialog, Besonnenheit, Aufeinanderzugehen – das ist der Weg! Flugblatt vom 16. Oktober	102
Aufruf des Rektors der Karl-Marx-Universität (Rückseite des obigen Flugblattes)	102
Demonstration soll verhindert werden Montag, 16. Oktober	103

Friedensgebet	
Nikolaikirche, 16. Oktober	104
Tagebuchnotiz von Michael, 9. Oktober	104
Tagebuchnotiz von Sebastian, 11. Oktober	104
Tagebuchnotiz von Michael, 12. Oktober	105
Tagebuchnotiz von Sebastian, 13. Oktober	105
Tagebuchnotiz von Sebastian, 14. Oktober	106
Tagebuchnotiz von Sebastian, 15. Oktober	107
“Die Union” über den 16. Oktober:	
Friedliche Demonstration –	
Montagabend in Leipzigs Innenstadt:	
Über 100 000 Bürger bekundeten ihre Meinung	
und forderten Veränderungen	107
Schlangestehen zur Demonstration	
Nikolaikirche, 23. Oktober	109
Abkündigung vom 23. Oktober	109
SolidaritätsgrüÙe aus Mecklenburg	
Zum 23. Oktober	110
“Für eine mitredende Kirche”	
“Die Union” vom 25. Oktober	111
“Hier sind wir, wir Träumer”	
Predigt vom 30. Oktober in der Reformierten Kirche	113
Fürbittgebet vom 30. Oktober	115
Abkündigung vom 30. Oktober	116
Der Volkswitz entfaltet sich	117
Parolen von Ende Oktober	118
Dank an die Bürger für Besonnenheit	
“Die Union” vom 2. November	119
Friedensgebet vom 6. November	119
Fürbittgebet vom 6. November	120
Abkündigung vom 6. November	121

Der Fall der Mauer Berlin, 9. November	122
Friedensgebet junger Theologen Reformierte Kirche, Montag, 20. November	122
Text der Ansprache	123
Gebetsanliegen aus der Thomaskirche	126
Der Staatssicherheitsdienst im Zwielight.....	127
“Verschleierungsversuche verhindern!” Abkündigung vom 11. Dezember	128
“Keine Pauschalurteile” Abkündigung vom 27. November	129
Aufruf zum Schweigemarsch Abkündigung vom 11. Dezember	129
“Ein Licht für unser Land” Aufruf zur Menschenkette am 3. Dezember	130
Die evangelischen Kirchen zum “Runden Tisch” Berlin, 8. Dezember	130
Der letzte Montag vor Weihnachten 18. Dezember	132
Fürbittgebet von Superintendent Richter Thomaskirche, 18. Dezember	132
Predigt von Pfr. Sievers Propsteikirche, 18. Dezember	135
Aufruf zur letzten Demonstration Montag, 12. März 1990	139
Eine gewaltlose Gesellschaft? Friedensgebete in der Nikolaikirche werden fortgesetzt “Die Union” vom 22. März 1990	139

Rückblick	141
Chronik der Leipziger Friedensgebete	146
DDR – Chronik der laufenden Ereignisse 1989-1990	151
Bildteil	83–94